DEUTSCHE BUNDESBANK

Pressenotiz

Frankfurt am Main, 25. Juli 2003

Bundesbank stellt die Annahme von Sorten im Jedermann-Geschäft mit Ablauf des Jahres 2003 ein

Die Deutsche Bundesbank nimmt nur noch bis zum Jahresende 2003 von jedermann (einschließlich Kreditinstitute) ausländische Banknoten der in der beigefügten Übersicht zusammen gestellten Währungen zur auftragsweisen Verwertung an.
Der Gegenwert je eingereichter Währung muss mindestens 20,-- Euro betragen.

Ab dem 3. Januar 2004 wird das Jedermann-Geschäft mit Sorten eingestellt. Hierfür ist vor allem maßgeblich, dass eineinhalb Jahre nach der Euro-Bargeldeinführung das überwiegend von Einreichungen der Euro-Vorgängerwährungen geprägte Geschäft stark rückläufig ist, so dass inzwischen nur noch ein geringer Umtauschbedarf besteht.

Banknoten der Euro-Teilnehmerstaaten können ab Januar 2004 allerdings weiterhin bei den jeweiligen Emissionsnotenbanken umgetauscht werden. Die Anschriften sowie Informationen über zeitliche Befristungen für den Umtausch sind auf der Website der Europäischen Zentralbank (http://www.ecb.int) unter „Euro banknotes and coins – The exchange of national banknotes and coins in the euro area“ zu finden.

Im Übrigen können umlaufsfähige ausländische Banknoten bei Geschäftsbanken und Wechselstuben sowie nicht mehr umlaufsfähige Banknoten bei den Emissionsnoten-banken umgetauscht werden.

Deutsche Bundesbank
Presse und Information
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Tel. : 069 / 95 66 - 34 55, - 35 11, - 35 12, - 21 57
Fax : 069 / 5 60 10 71, 95 66 - 30 77, 56 87 56
E-Mail: presse-information@bundesbank.de
Internet: http://www.bundesbank.de

Bei publizistischer Verwertung ist die Angabe der Quelle erbeten.

Weitere Hinweise zur auftragsweisen Verwertung von ausländischen Banknoten (Auftragsverfahren, Entgelte, Gutschriftserteilung) sind auf der Website der Bundesbank (www.bundesbank.de) unter „Bargeld / Sorten“ erhältlich.

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass jedermann unbegrenzt und kostenlos DM-Banknoten und -Münzen bei den Filialen der Deutschen Bundesbank in Euro umtauschen kann.

Übersicht: bei der Bundesbank verwertbare ausländische Währungen

- Für die Banknoten folgender Länder liegen derzeit ein Euro-Referenzkurs und ein Sortenkurs der Bundesbank vor:

Land	**ISO-Code**	**Währung**
Australien	AUD	Australischer Dollar
Dänemark	DKK	Dänische Krone
Estland	EEK	Estnische Krone
Großbritannien	GBP	Pfund Sterling
Hongkong	HKD	Hongkong-Dollar
Island	ISK	Isländische Krone
Japan	JPY	Yen
Kanada	CAD	Kanadischer Dollar
Lettland	LVL	Lats
Litauen	LTL	Litas
Malta	MTL	Maltesische Lira
Neuseeland	NZD	Neuseeland-Dollar
Norwegen	NOK	Norwegische Krone
Polen	PLN	Zloty
Schweden	SEK	Schwedische Krone
Schweiz	CHF	Schweizer Franken
Singapur	SGD	Singapur-Dollar
Slowakei	SKK	Slowakische Krone
Slowenien	SIT	Tolar
Südafrika	ZAR	Rand
Südkorea	KRW	Won
Tschechische Republik	CZK	Tschechische Krone
Türkei	TRL	Türkische Lira
Ungarn	HUF	Forint
Vereinigte Staaten von Amerika	USD	US-Dollar
Zypern	CYP	Zypern-Pfund

- Vorgängerwährungen des Euro, die noch bis Ende 2003 zur auftragsweisen Verwertung hereingenommen werden:

Land	ISO-Code	Währung
Belgien	BEF	Belgischer Franc
Finnland	FIM	Finnmark
Frankreich	FRF	Französischer Franc
Griechenland	GRD	Drachme
Irland	IEP	Irisches Pfund
Italien	ITL	Italienische Lira
Luxemburg	LUF	Luxemburgischer Franc
Österreich	ATS	Schilling
Portugal	PTE	Escudo
Spanien	ESP	Peseta

Aufträge zur Verwertung von Holländischen Gulden werden bereits jetzt von der Bundesbank nicht mehr angenommen, da die Niederländische Zentralbank nur noch bei ihr direkt eingereichte Banknoten und Münzen umtauscht. Gründe, warum der Umtausch nicht bis zum 01.01.2003 erfolgt ist, sind bei der Direkteinreichung mit anzuführen.